

Soziale Haltung und Tiergesundheit?

Bachelor Thesis

In diesem Projekt wollen wir die Reaktionen von Wühlmausweibchen auf verschiedene Arten der sozialen Bereicherung untersuchen. Die Gewährleistung angemessener Haltungsbedingungen in Gefangenschaft ist für das Wohlergehen der Tiere sowie für die Erhebung zuverlässiger Verhaltensdaten von entscheidender Bedeutung. Die Unterbringung sollte so viele Aspekte der natürlichen Merkmale einer Art wie möglich berücksichtigen, einschließlich der sozialen Bedingungen. Bei vielen Nagetieren deuten physiologische und verhaltensbiologische Studien darauf hin, dass soziale Isolation schädlich ist und dass die Gesellschaft anderer Tiere bereichernd und förderlich sein kann. Wenn die sozialen Systeme jedoch extrem flexibel sind, werden fundierte Entscheidungen über die soziale Unterbringung schwieriger.

In freier Wildbahn haben weibliche Wühlmäuse (*Myodes glareolus*) während der Brutzeit exklusive Reviere, während sie im Winter weniger territorial leben (z. B. Bujalska 1970, 1990), wenn das Zusammenleben aufgrund der verbesserten Thermoregulation vorteilhaft sein dürfte (z. B. Vickery & Millar 1984). Außerdem ist davon auszugehen, dass Weibchen, die auf spärliche und sich langsam erneuernde Nahrungsressourcen angewiesen sind, Territorien verteidigen, die wichtige Nahrungsflächen abdecken (z. B. Ostfeld 1990), während eine geballte und gut vorhersehbare Nahrungsquelle zu erhöhter Sozialität führen kann, die sich positiv auf die Wachstumsrate der Population auswirkt, da sie erfolgreicher entwöhnte Nachkommen hervorbringt (z. B. Johnsen et al. 2019; Rémy et al. 2013).

Die Wühlmäuse werden paarweise, in gepaarten, aber getrennten Käfigen oder in Einzelhaltung (der derzeitige Standard) untergebracht. Das Stressniveau der Wühlmäuse wird durch die nicht-invasive Bestimmung von Stresshormonmetaboliten und der Körpermasse genau überwacht. Die Ergebnisse werden sich direkt auf die derzeitigen Haltungsbedingungen auswirken und als Grundlage für künftige Entscheidungen dienen.

